

## **Starterlounge: „Und nach der Uni? Selbstständig!“**

08.08.2007, 14:35 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *BremerExistenzGründungsInitiative*  
Presseagentur: *red pepper. Agentur für Kommunikation GmbH*

---

Ihre Motivation ist hervorragend, ihre Geschäftsidee exzellent, ihr Ehrgeiz ungebrochen. Doch sind Akademiker auch darauf vorbereitet, ihr theoretisches Wissen praxisnah umzusetzen? Wissen sie, wie Kontakte zu Vertriebsnetzen, Finanzplanern und Kooperationspartnern aufgebaut werden? Auf der Starterlounge der BremerExistenzGründungsInitiative (B.E.G.IN) dreht sich am 10. September 2007 im Bremer Forum alles um die Kunst, aus der Wissenschaft erfolgreich in die Wirtschaft zu wechseln. Gründerinnen, Gründer, junge Unternehmen und alle, die ihren Wissensdurst zu diesem Thema stillen möchten, sind herzlich zu der kostenlosen Veranstaltung eingeladen.

„Sind Akademiker die besseren Gründer?“ lautet die provokante Frage und Titel des Vortrages von Dr. Tim Nesemann, Vorstandsvorsitzender des Alumni-Netzwerkes der Universität Bremen community bremen e.V. und Mitglied des Vorstandes der Sparkasse Bremen AG. Fast ein Drittel aller Selbstständigen sind Akademiker. Die Erfahrung zeigt jedoch: Fundiertes Fachwissen schützt nicht vor den Härten der freien Wirtschaft. Vielmehr kämpfen viele Spin-off-Gründungen oder Gründungsteams, die sich mit Produktideen in gesuchten Fachrichtungen wie Umwelt- oder Biotechnologie selbstständig machen, mit existenziellen Problemen, wenn sie den Schutzraum der Universität verlassen.

Wirtschaftssenator Ralf Nagel, der die Starterlounge eröffnen wird, weiß um die Schwierigkeiten der jungen Akademiker: „Jahrelange Erfahrung, Praxiswissen und Kooperations-Netzwerke kann man nicht in Bibliotheken erwerben. Deshalb ist es wichtig, rechtzeitig über den Tellerrand zu schauen und Kontakte zu Wirtschaftspartnern zu knüpfen.“ Gelegenheit zum Networking soll es deshalb direkt im Anschluss an die Gesprächsrunde, die Brigitta Nickelsen von Radio Bremen moderieren wird, bei einem lockeren Get-together geben. Kontakt zu Gleichgesinnten, Erfahrungsaustausch oder Informationen über die Leistungen des B.E.G.IN-Netzwerkes: Die Starterlounge bietet ihren Besuchern viele Möglichkeiten, in entspannter Atmosphäre Antworten auf Fragen zu finden, die den Erfolg ihres Gründungsvorhabens entscheidend beeinflussen können.

Starterlounge „Und nach der Uni? Selbstständig!“  
Unternehmensgründung und -nachfolge aus der Hochschule  
Begrüßung: Wirtschaftssenator Ralf Nagel  
Montag, 10. September 2007, ab 18 Uhr  
Bremer Forum, Wilhelm-Herbst Straße 12, 28359 Bremen  
Eintritt frei!

BremerExistenzGründungsInitiative B.E.G.IN  
[www.begin24.de](http://www.begin24.de)

### **Portrait**

B.E.G.IN ist eine Initiative des Senators für Wirtschaft und Häfen. Insgesamt 14 Institutionen kooperieren im Netzwerk. Als erste Anlaufstelle für potenzielle Gründerinnen und Gründer fungiert die Gründungsleitstelle bei der RKW Bremen

GmbH. Neben eigenen Beratungsleistungen vermittelt die Gründungsleitstelle auch an entsprechende Netzwerkpartner.

---

News-ID: 150978 • Views: 133 (Stand: 01.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/150978/Starterlounge-Und-nach-der-Uni-Selbststaendig.html>